

Stand der Evaluation der ÖKVO

Corinna Wolf

LUBW Referat Artenschutz, Landschaftsplanung

5. Ökokonto-Tag Baden-Württemberg am 9. November 2017



Baden-Württemberg

Gliederung

Teil 1

- Anlass und Rahmen der Evaluation
- Projektstruktur, Ablauf und Inhalte der Evaluation

Teil 2

- Aktueller Stand der Arbeitspakete der Evaluation

Teil 3

- Ziele der Evaluation



Teil 1: „Projekt“ Evaluation der ÖKVO

Evaluation der ÖKVO

- Ökokonto soll **nach 5 Jahren** evaluiert werden (Begründungstext der ÖKVO)
- Prüfung von:
 - **Verfahren** nach der ÖKVO (einschließlich der Webanwendung)
 - **ökokontofähigen Maßnahmen** (Anlage 1 ÖKVO)
 - **Bewertungsvorgaben** (Anlage 2 ÖKVO)
- Evaluation durch **externen Gutachter**: PAN (Planungsbüro für angewandten Naturschutz), München

Rahmen der Evaluation

- **Naturschutzrechtliches Ökokonto**
- bauplanungsrechtliche Ökokonto und Kompensationsverzeichnis-Verordnung sind nicht Gegenstand der Evaluation
- Ergebnis der Evaluation kann **über diese Grenzen hinaus** verweisen, z.B. Empfehlungen zur Änderung der Kompensationsverzeichnis-Verordnung
- Optimierung von Verfahren, Maßnahmen und Bewertung, Vorschläge zur **Weiterentwicklung der bestehenden Verordnung**

Konzeption der Evaluation

Das UM beauftragt die LUBW mit der Durchführung der Evaluation der ÖKVO:

Ab Januar 2016 Entwurf eines Durchführungsplans:

- Wer?
- Was?
- Wann?
- Wie?

Wer? – die Projektstruktur

Projektteam:

- Fachliche Begleitung des externen Gutachters
- **15 Mitglieder** (UM, LUBW, UNB, HNB, Fachexperten)

Projektbeirat:

- Begleitung der Evaluation und Diskussion wichtiger Themen
- Leitung Herr Staatssekretär Dr. Andre Baumann
- **25 Mitglieder** (Ministerien, kommunale Landesverbände, Naturschutzverbände, berufl. Naturschutz, Forst- und Landwirtschaft, Fachbüros, Maßnahmenträger, Wirtschaft, Wissenschaft)

Wie und wer? – Beteiligung der Akteure

Wie sollen die Akteure beteiligt werden?

- Schriftliche Befragung
- Mündliche Befragung
- Workshop

Wer sollte befragt werden?

- Vorschläge des **Projektbeirats**
- Vorschläge des **Projektteams**
- Ergänzende Vorschläge der LUBW (Auswertung von Ökokonto-Maßnahmenanträgen und Anfragen)

Was und wann? – Inhalte der Evaluation

Was soll über Recherchen und Befragungen geprüft werden?

- Verfahren und Webanwendung
- Ökokontofähige Maßnahmen und Bewertung

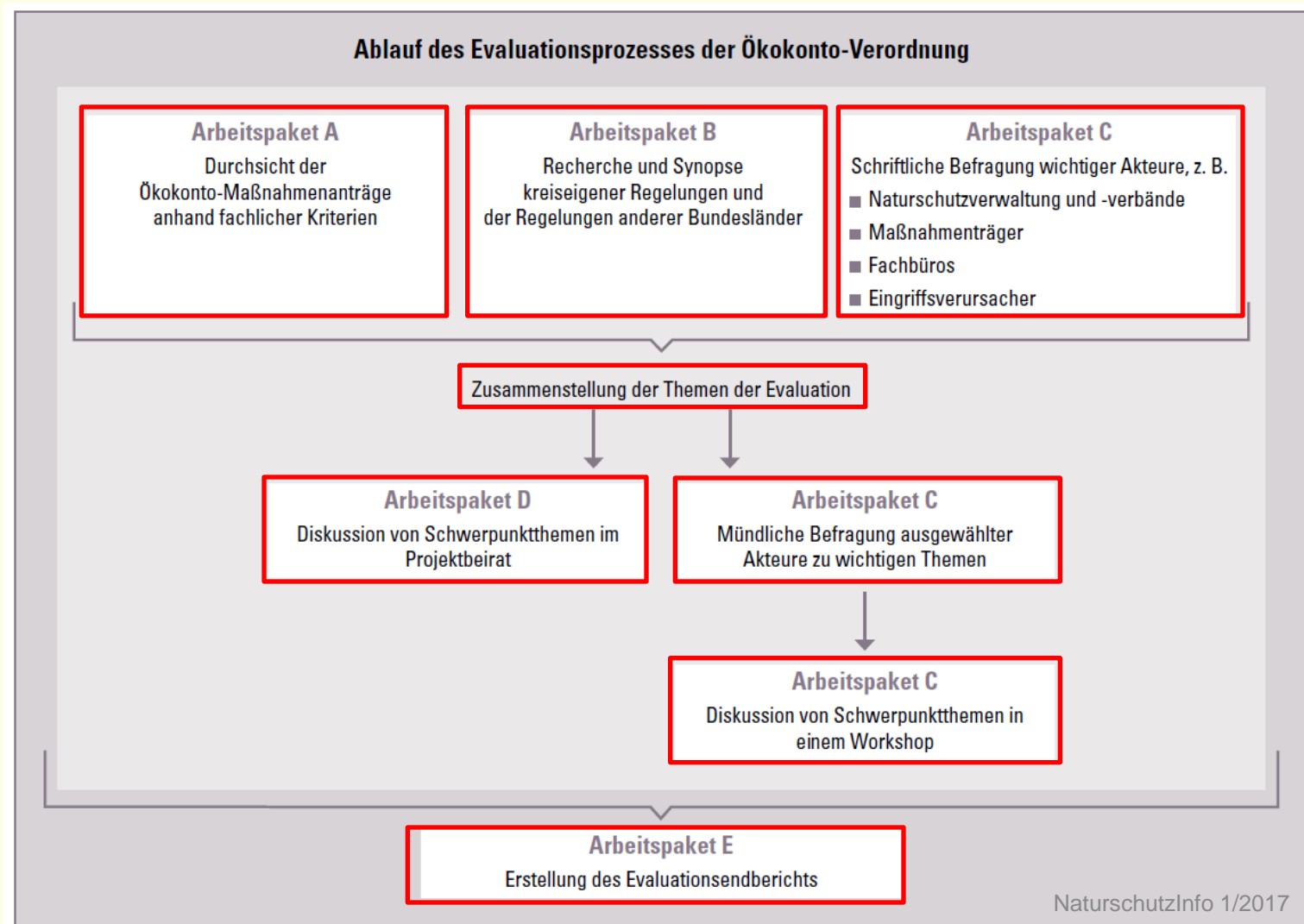
Welche Themen sollen anschließend vertieft behandelt werden?

- Themen des **Projektteams** und des **Beirats**
- Themen aus den Befragungen

Wie sollen die Themen behandelt werden?

- Behandlung der Themen beim Workshop
- Diskussion von Schwerpunktthemen mit dem **Beirat**

Arbeitspakete



Bisherige Aktivitäten

- **Juli 2016:** Zustimmung des UMs zum geplanten Vorgehen
- **September 2016:** Konstituierende Sitzung des **Projektteams:** fachliche Diskussion des Durchführungsplans
- **Oktober 2016:** Konstituierende Sitzung des **Projektbeirats:** Zustimmung zum Durchführungsplan
- **Dezember 2016:** Ausschreibung des Auftrags
- **März 2017:** Vergabe des Auftrags und Beginn der Arbeiten

Teil 2: Aktueller Stand der Arbeitspakete

Arbeitspaket A: Durchsicht der Daten des Ökokonto-Verzeichnisses

Qualitative Auswertung:

Teilpaket A1: Durchsicht der Ökokonto-Maßnahmen anhand fachlicher Kriterien


Quantitative Auswertung:

Teilpaket A2: Ermittlung des Bedarfs an statistischen Kennzahlen

Kompensationsverzeichnis, Stadt/Landkreis Karlsruhe

Suchkriterien:
Genehmigte und Umgesetzte Ökokontomaßnahmen: Alterszeichen Maßnahmenkomplex, Datum der Zustimmung, Bezeichnung Maßnahmenkomplex, Naturraum, Status, Teilweise Abbuchung, Bezeichnung Einzelmaßnahme, Lage der Einzelmaßnahme (Gemeinde), Wirkungsbereich, Biotoptyp Ausgangszustand, Biotoptyp Zielzustand, Geförderte spezifische Art (deutscherwissenschaftl. Name)

Suche



Genehmigte und Umgesetzte Ökokontomaßnahmen

Az. u. Maßnahmenkompl.	Bezeichnung Maßnahmenkomplex	Datum Zustimmung	Status	Naturraum	Lage Maßnahme (Gemeinde)	Ökopunkte
215.02.002	Rückbau der Gebäude der Landesschweinezuchtanstalt	06.02.2013	in Umsetzung	Oberrheinisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland	Rheinstetten	135.553
215.02.003	3393 Zeulern 9836, 9837, 9848, "Tiefelster"	07.01.2014	in Umsetzung	Neckar- und Tauber-Gäuplatten	Ubstadt-Weiher	126.895
215.02.004	Hambrücken 2747-48 Bastwiesen Wiesen aus Kleingarten	08.11.2013	in Umsetzung	Oberrheinisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland	Hambrücken	26.751
215.02.005	B 35, Rückbau des ehemaligen Material- und Geräteagers der Straßenmeisterei Bruchsal	09.12.2013	genehmigt	Neckar- und Tauber-Gäuplatten Oberrheinisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland	Bruchsal	151.761
215.02.007	3468 Unterwisheim 04999, 5000, 5031, 5035 "Rosenberg" Magerwiesen	17.02.2016	in Umsetzung	Neckar- und Tauber-Gäuplatten	Kraichtal	93.383
215.02.008	3468 Unterwisheim 09496, 9500, 9501 "Leuterstal"	04.05.2016	in Umsetzung	Neckar- und Tauber-Gäuplatten Oberrheinisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland	Kraichtal	100.392
215.02.009	3352 Wiesental 1783, 1789, 1789/1, 1799 "Brückeläcker"	04.05.2016	in Umsetzung	Oberrheinisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland	Waghäusel	140.663
215.02.010	Sedimentumlagerung Aller Hafen Leopoldshafen	07.11.2016	in Umsetzung	Oberrheinisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland	Eggenstein-Leopoldshafen	1.165.229
215.02.011	3464 Münzesheim 8380 "Wasserberg" Magerwiese	24.05.2017	in Umsetzung	Neckar- und Tauber-Gäuplatten	Kraichtal	30.725
215.02.012	3352 Wiesental 1781/1, 1785, 1792, 1795, 1797, 1800, 1801 "Brückeläcker"	28.08.2017	in Umsetzung	Oberrheinisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland	Waghäusel	182.282

Auszug aus dem öffentlichen Ökokonto-Verzeichnis des Landkreises Karlsruhe

A1: Durchsicht der Ökokonto-Maßnahmen anhand fachlicher Kriterien

Auswertung aller anerkannten oder in Umsetzung befindlichen Ökokonto-Maßnahmen:

- **Zeitraum 5 Jahre:** 01.04.2011 bis 31.03.2016
- **138 Ökokonto-Maßnahmenkomplexe**

Maßnahmenkomplex: Hainbrücken 274748 Badweisen Weizen aus Haingarten

Stammzellen Maßnahmenkomplex

Aktionsjahr: 21.02.2016

Beschreibung: Heckenzone 274748 Badweisen Weizen aus Haingarten

Bezeichnung: Weizen- und Strauchheckenanlage aus einer Gängegrube

Stärke: in Umsetzung

Fläche: 1.522 m²

geplante Kosten: 647,00 €

Balkenplan: Oberflächennutzungsplan und Rhein-Donau-Talraum

geplante am: 08.11.2015

ursprünglich erstellt durch (wirtschaftliche Einheit):

in Umsetzung seit: 01.12.2014

Maßnahmenbeschreibung (nach § 16 Abs. 3 StrMSchG):

Vorgabenname: Ausgleichsmaßnahmen nach § 64 Abs. 3 Satz 3 StrMSchG

Wert (Ökopolpunkte, Anbauwertpunkte, Punkte, Eingrabenpunkte)

Wertsumme: 28.781 Ökopolpunkte

Wert inkl. Anbauwert: 33.822 Ökopolpunkte

Wert zusätzl. standortlicher Ökopolpunkte (inkl. Anbauwert): 33.822 Ökopolpunkte

Wert zusätzl.er Zurechnungen: 6.822 Ökopolpunkte

aktuelle Zurechnungen anzeigen

Leist:

Gemeinde: Hainbrücken

Gemarkung: Hainbrücken

Maßnahmen:

Aktionsjahr	Bezeichnung	Wirkungsbereiche	Fläche (m ²)	Ökopolpunkte
21.02.2016.01	Regenwasserentrichtung aus gehobener Standorte	Sonstige	1.000	16.000
21.02.2016.02	Strauchheckenanlage mit Strauchband mit Strauch	Sonstige	654	1.901

Maßnahme 21.02.2016.01 (Regenwasserentrichtung aus gehobener Standorte)

Bezeichnung: Regenwasserentrichtung aus gehobener Standorte

Aktionsjahr: 21.02.2016.01

Fläche: 1.000 m²

Durchführungsbeschreibung:

1. Beseitigung der Fläche von Gehäusen und Umräubern
2. Strauchheckenanlage
3. Anbau von Weizen/Getreide (gegenüber Standorte)
4. Strauchheckenanlage
5. Zweifelhafte Pflanzenheckenanlage

Leist:

Gemeinde: Hainbrücken

Gemarkung: Hainbrücken

Bezeichnung:

Wirkungsbereich: Sonstige

Ausgangszustand	Wert	Fläche (m ²)	Punktwert (ÖP)
1001 - Weizen	10	1.000,00	1.000,00
21A11 44-1 Getreide mit neuholm- oder standorttypischer Artenzusammensetzung	10	343,90	3.439,00
21A12 85-1 Leguminos	2	65,47	130,94
21A13 20-1 Strauchheckenanlage mit standorttypischer Artenzusammensetzung	9	307,39	3.073,80
21A2 85-10 Von Bauwerken bedeckte Fläche	1	12,35	12,35
21A3 23-1 Ferkelweizen mitweizen Standorte	10	307,79	3.077,90
21A4 85-23 Grasland	6	65,76	65,76
21A5 23-1 Ferkelweizen mitweizen Standorte	10	69,21	692,10
21A6 23-1 Ferkelweizen mitweizen Standorte	10	199,39	1.993,90
21A7 23-1 Ferkelweizen mitweizen Standorte	12	49,32	591,84
21A8 85-23 Grasland	6	61,18	367,08
21A9 23-1 Ferkelweizen mitweizen Standorte	10	44,08	440,80

Zwischenstand:

Ausgangszustand	Wert	Fläche (m ²)	Punktwert (ÖP)
1001 - Weizen	20	1.000,00	2.000,00
21A11 44-1 Getreide mit neuholm- oder standorttypischer Artenzusammensetzung	20	343,90	3.439,00

Zwischenstand (16.222 Ökopolpunkte) - Ausgangszustand (17.485 Ökopolpunkte) = 24.831 Ökopolpunkte

ÖK-Maßnahmenkomplex

A1: Durchsicht der Ökokonto-Maßnahmen anhand fachlicher Kriterien

- Erstellung eines **Kriterienkatalogs** zur qualitativen Auswertung
- **Durchführung der qualitativen Auswertung** (Beschreibung, Lage und Bewertung der Ökokonto-Maßnahmen)
- Auswertung der Ergebnisse:
 - Prüfung ob **fachliche Korrekturen oder Standards** erforderlich sind
 - Erarbeitung von **Vorschlägen zur Verbesserung der Webanwendung** (z.B. andere Aufteilung bereits bestehender Felder, zusätzliche Eingabemasken etc.)

A2: Bedarf an statistischen Kennzahlen

- **Ermittlung des Bedarfs:**
 - Befragung der Akteure (siehe Arbeitspaket C)
 - Auswertung von vorhandenen Landtagsanträgen zur Ermittlung von erforderlichen Kennzahlen
- Vorschläge zur Verbesserung der Webanwendung, um diese statistischen Kennzahlen durch **automatisierte Abfragen** ermitteln zu können

Aktueller Stand von Arbeitspaket A: derzeit in Bearbeitung

Arbeitspaket B: Recherche und Synopse kreiseigener Regelungen und der Regelungen anderer Bundesländer

- **Weiterentwicklung des Ökokontos und Beurteilung von Fachthemen:**
 - Recherche der Verfahren, Bewertungsmethoden und ökokontofähige Maßnahmen zu ausgewählten Fachthemen für:
 - **Region Bodensee-Oberschwaben**
 - **Bayern**
 - **Sachsen**
 - **Nordrhein-Westfalen**
 - Bewertung des Schutzguts Boden i. R. der Eingriffsregelung für **alle deutschen Bundesländer**
- Ergebnisse fließen zur weiteren Bearbeitung in **Arbeitspaket C** ein

Aktueller Stand: derzeit in Bearbeitung

Arbeitspaket C: Befragung

- Zur Identifizierung von Erfahrungen aus der Praxis, Ermittlung des Bedarfs an Hilfsmaterialien
- Entwicklung und Diskussion von Änderungsvorschlägen gemeinsam mit den Akteuren
- **zweistufiges Vorgehen** zur Befragung:
 - **schriftliche Befragung** zur Ermittlung von Themenschwerpunkten und Schwierigkeiten
 - **mündliche Befragung** zur Vertiefung einzelner Themen
- Diskussion von Schwerpunktthemen und Lösungsvorschlägen in einem **Workshop**

Schriftliche Befragung

- Akteure: **ca. 135 Akteure wurden befragt**
 - UNB und HNBen, LUBW und UM
 - Naturschutzbeauftragte, Naturschutzverbände, beruflicher Naturschutz
 - Bodenschutz- und Wasserbehörden, Flurneuordnung, Straßenbauverwaltung
 - Forst- und Landwirtschaft, Kommunen
 - Fachbüros und anerkannte Stellen nach § 11 ÖKVO
 - Sonstige Vorhaben- und Maßnahmenträger
 - Wissenschaft
- Umfang:
 - **ca. 80 Fragen** (Basisfragebogen)
 - **ca. 35 weitere Fragen** für Zustimmungsbehörden

Schriftliche Befragung

3 Themenblöcke mit folgenden Schwerpunkten:

- das Verfahren bei der Beantragung, Anerkennung, Umsetzung und Kontrolle von Ökokonto-Maßnahmen einschließlich des Umgangs mit der Webanwendung Ökokonto,
- die sechs Wirkungsbereiche der ÖKVO (Schutzgüter Biotope, Arten, Boden, Wasser) und die in diesen Bereichen ökokontofähigen Maßnahmen,
- die Bewertungsmethodik der ÖKVO

Schriftliche Befragung

Aufgaben des Auftragnehmers:

- **Prüfung des Vorschlags** zum Vorgehen & der Interviewpartner (Vorschläge des Projektteams und des Beirats)
- Entwurfs eines **Fragenkatalogs**
- Durchführung der Befragung
- Auswertung der Fragebögen

Aktueller Stand: Befragung wurde Anfang Oktober abgeschlossen, derzeit erfolgt die Auswertung der Fragebögen



The screenshot shows the start page of an online survey. At the top right, there is a logo for 'PAN' and 'LU:W'. The main title is 'EVALUIERUNG ÖKOKONTO-VERORDNUNG BADEN-WÜRTTEMBERG'. Below the title is a navigation bar with buttons for 'Überblick', 'Einführende Fragen', 'Vorfahren', 'Maßnahmen', 'Bewertung', and 'Fazit/Absenden'. The main content area contains a welcome message, a description of the survey's purpose, and a list of instructions for respondents. The instructions include: 1. The survey is for the evaluation of the Nature Conservation Accounts Ordinance (Ökoko-Konto). 2. The survey is aimed at all stakeholders involved. 3. Respondents should answer the questions as best as possible. 4. The survey is anonymous. 5. Respondents should answer the questions as best as possible. 6. Respondents should answer the questions as best as possible.

*Startseite des Online-
Fragebogens*

Mündliche Befragung

- **Zusammenstellung aller bisherigen Ergebnisse der Evaluation**
- **Auswahl und Priorisierung der Themen**
- **Erstellung eines Fragenkatalogs**
- **Durchführung der Befragung und Auswertung**

Aktueller Stand: derzeit in Abstimmung

Vertiefende weitere Behandlung der Themen

Diskussion von Schwerpunktthemen im Projektbeirat (Arbeitspaket D)

Aktueller Stand: Zeitplanung ist noch offen

Informationsveranstaltung oder Workshop (Arbeitspaket C)

- Offener Teilnehmerkreis: Antragsteller, Fachgutachter, Vertreter von Behörden, Naturschutzbeauftragte, etc.
- **Informationsveranstaltung oder Workshop** mit Präsentation der Ergebnisse der Befragung

Aktueller Stand: Zeitplanung ist noch offen

Arbeitspaket E: Bewertung und Aufbereitung der Ergebnisse

- **Zusammenstellung der Ergebnisse** der Arbeitspakete A bis D
- **Bewertung** der Ergebnisse
- Erarbeitung von **Vorschlägen** zur Weiterentwicklung der Ökokonto-Verordnung und des Verfahrens
- Erstellung des **Entwurfs des Endberichts**
- Vorstellung des Entwurfs bei Besprechungen des **Projektteams** und des **Projektbeirats**
- Vorlage des **Endberichts**

Aktueller Stand: Abschluss der Evaluation voraussichtlich im Herbst 2018

Teil 3: Ziele der Evaluation

Ziele der Evaluation

- Verbesserung der **Verfahrensabläufe**
- Prüfung der **Bewertungsvorgaben**
- Anwenderfreundliche **IuK-Verfahren**
- bei Bedarf **Novellierung** der Ökokonto-Verordnung

A decorative graphic in the top left corner consisting of four vertical bars of varying heights, colored in dark green.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Evaluation.Oekokonto@lubw.bwl.de